Stadt Plauen
Der Oberbürgermeister

Drucksachen Nr.: 505/2012

Datum: 14.05.2012

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
FachgebietTiefbau

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis Ja Nein Enth.
Bürgermeisterberatung	14.05.2012	öffentlich		
Finanzausschuss	07.06.2012	öffentlich		
Stadtrat	19.06.2012	öffentlich		

Inhalt **Bereitstellung von außerplanmäßigen Ausgaben (HH-Stelle 6650.9500 20) für die Möschwitzer Straße**

Grundlage: **Hauptsatzung der Stadt Plauen vom 17.11.2008, zuletzt geändert am 03.05.2010**

Beraten und abgestimmt:

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Tiefbau/Straßenverwaltung/Vermessung**

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben i.H.v. 76.365,88 EUR in der HH-Stelle 6650.9500 20 – Möschwitzer Straße S 297.

Sachverhalt:

Für die Maßnahme Möschwitzer Straße S 297 wurden in den Jahren 2009 bis 2011 Ausgaben i.H.v. 1.415.903,18 EUR (einschließlich überplanmäßiger Ausgaben i.H.v. 24.203,00 EUR im Jahr 2011) bereitgestellt (HH-Stelle 6650.9500 20). Die Gesamtkosten der Baumaßnahme Möschwitzer Straße belaufen sich jedoch auf 1.492.269,06 EUR. Die jetzt noch erforderlichen Mittel i.H.v. 76.365,88 EUR nach Prüfung der Schlussrechnungen Los 2 und Los 6 werden nachfolgend begründet.

Sperrung der Brücke über die Talsperrenmauer

- zusätzliche Transportkosten und Umstellung der Bautechnologie und Logistik
- Notfallausbau der Umfahrung, dass bei endgültiger Sperrung der Brücke der gesamte Verkehr hätte abgefangen werden können
- Mehraufwendungen für Gründung der Behelfsbrücke
- Umfahrung wurde weiträumiger ausgebaut (mehr Erd- und Asphaltbau)

Kleinflächige Arbeiten im Kreuzungsbereich der Friesenbrücke

- um die Zulieferung der anliegenden Gewerbebetriebe (just-in-time Arbeiten) nicht zu beeinträchtigen, nur kleingliedriger Ausbau der Kreuzung - in der Planung nicht vorhersehbar

Entwurfsänderungen

- Anpassungen an die neu hergerichtete/sanierte Ufermauer, die während der Planungszeit gerade im Bau war und daher nicht in den Ausführungsunterlagen bis ins Detail berücksichtigt werden konnte
- mehr Uferbefestigung instand gesetzt bzw. gebaut als ursprünglich geplant, erhöhte Aufwendungen für Sicherungen und Handarbeiten im Rahmen des Brückenbaus

Belastetes Aushubmaterial

„einfach“ belastetes Material vorgefunden – die Entsorgung verursachte Mehrkosten

Zur Finanzierung der Maßnahme wurden in den Jahren 2010 und 2011 Einnahmen aus Landeszuschüssen i.H.v. 878.955,00 EUR geplant und bewilligt (bis 2011 Zahlungseingang i.H.v. 636.000,00 EUR und Haushaltseinnahmerest i.H.v. 242.955,00 EUR). Darüber hinaus werden zusätzliche Landeszuschüsse i.H.v. 54.791,00 EUR in Aussicht gestellt. Aus der Kostenbeteiligung des Straßenbauamtes wurden im Jahr 2010 bereits Einnahmen i.H.v. 10.174,57 EUR in der HH-Stelle 6650.3670 20 verbucht. Darüber hinaus werden im Jahr 2012 4.366,32 EUR (zur Deckung der höheren Kosten) vom Straßenbauamt bereitgestellt.

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. 76.365,88 EUR erfolgt

aus der HH-Stelle 6650.3610 20 – Zuschüsse Land – i.H.v. 54.791,00 EUR
aus der HH-Stelle 6650.3670 20 – Zuschuss SBA – i.H.v. 4.366,32 EUR
aus der HH-Stelle 6300.3470 00 – Rückzahlung überzahlter Bauausgaben i.H.v. 17.208,56 EUR
(für verschiedene Maßnahmen).

Finanzielle Auswirkungen ☒ja ☐ nein

Gesamtkosten Maßnahme EUR	**jährliche Folgekosten EUR**	**Finanzierung**		**Abstimmung mit der Kämmerei**
		Eigenanteil EUR	Objektbezogene Einnahmen EUR	☒ ist erfolgt
1.492.269,06	☒ nein	543.982,17	948.286,89 (933.746,00 Land 14.540,89 SBA)	☐ ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

im VmH	im VwH	nein	ja, mit EUR	Haushaltsstelle
☒ 2009/2010/ 2011	☐ 20	☐	1.415.903,18 878.955,00 10.174,57	6650.9500 20 6650.3610 20 6650.3670 20

Beratungsergebnis:

Gremium Sitzung am TOP

Einstimmig	Mit Stimmen-mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss-vorschlag	Abweichender Beschluss (Ergänzungsblatt)
☐	☐				☐	☐

_____ _____

Ralf Oberdorfer Eberwein